

Handelwissenschaftlicher Verein

Allen Freunden unsers Strebens hierdurch die ergebene Mittheilung, daß mit dem 7. d. M. die Winterfaison unseres Vereins beginnt. Während dieser Zeit werden an den Mittwochs-Abenden in unserem Vereinslokal (Brauhaussaal) Vortragsabende, verbunden mit Diskussionen über kaufmännische und wissenschaftliche Fragen, abgehalten werden, und haben uns zu unserer Freude für diese Abende sowohl Herr Dr. Henrich in Dresden, wie die hiesigen Herren Sen. Oberlehrer Geh. Fabrikbesitzer Galle, Kaufmann Jöhnel und die Mehrzahl unserer Vereinsangehörigen bereits Vorträge gütigst zugesagt. — Außerdem bieten Bibliothek und Lesezirkel geeignete Lectüre.

Mit dem Bewußtsein jedem unserer Mitglieder zur Beschaffung geistigen Fortschritts behäuflich zu sein, laden wir die unserer Vereiniung noch fernstehenden Herrn Kollegen zum Beitritt höflichst ein, wie wir ferner bemerken, daß uns Gäste stets willkommen sind. Schulungslehrlingen ist mit Genehmigung ihrer Lehrprincipale das Anhören unsrer Vorträge (jedoch nur dieses) gestattet. Noch erwähnen statutenmäßig, daß die Generalversammlung vom 23. September a. c. Herrn W. Galle zum Vereinsvorsteher erwählt hat, während in dessen Abwesenheit Herr Otto Rohler den Vorsitz führt.

Der Vereinsvorstand.

Lokal-Veränderung.

Das Manufaktur-, Bettzeug- und Leinwand-Lager

Ferdinand Sommer

befindet sich von heute an im Eckhause des Obermarktes und der Petersstraße Nr. 293.
Um fernere Angelegenheiten Wohlwollen bittet
Freiberg, den 25. Sept. 1868.

Hochachtungsvoll
Ferdinand Sommer.

Photographie.

Goldmedaille. Chemnitz 1867.
Porträts-Aufnahmen neuester Ausführung und Formate empfiehlt zu billigen Preisen
M. Patzig,
Mittlergasse Nr. 522 neben dem königlichen Gerichtsamt.
NB. Auswärtige Bestellungen zu Atelierpreisen. Ansichten von Freiberg.

Gesuch.

Aufflag. neues Haus, welches 5000 Thlr. Brandkasse hat und an sehr schöner Lage steht, werden 2000 Thlr. zu 5 Prozent als erste Hypothek zu borgen gesucht. Pünktliche Zinszahlung wird zugesichert. Geehrte Darleiber wollen ihre werthen Adressen unter Chiffre H. L. No. 2000 in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Einen Gehilfen,

Fensterrahmenmacher, welcher solche Arbeit liefert, sucht sofort

V. B. Bannath jun., Maler,
Untermarkt Nr. 391.

Gesucht

wird ein Schloßmacher-Gehilfe Mannarbeiter, der ausstehender Arbeit. Nüchergasse Nr. 58.

Gesuch.

Ein fleißiges, ordnungsliebendes Mädchen, welches im Kochen nicht ganz unerfahren ist, wird zum baldigen Antritt zu miethen gesucht. Wo? ist zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Auszuleihen.

8—900 Thlr. sind auf sichere Hypothek auszuleihen: Nüchergasse Nr. 699.

Herausgeber und Verleger: C. F. Frotzsch, Druck von J. G. Wolf, Buchdruckerei (C. Mandl) 1868



Phönix.

General-Versammlung,

Dienstag, den 6. Oct., Abends 7 Uhr,
im Kämpf'schen Saale.

Tagesordnung:

- 1) Verachtung der neurevidirten Statuten und Beschlussfassung über solche.
- 2) Vorlegung der Jahresrechnung.
- 3) Feststellung des Stats für das nächste Gesellschaftsjahr.
- 4) Beschlussfassung über die Beschaffung eines ständigen Versammlungslokales für die der Gesellschaft angehörigen Herren und das dazu zu bewilligende Dispositionsquantum.
- 5) Neuwahl des Ausschusses.

Restauration „Fernesiechen.“

Heute, Dienstag, ladet zur

Kirmes

freundlichst ein
E. Schmidt.

Mittwoch, den 7. Oct., halte ich meine

Kirmes.

für ein gutes Quartett, sowie Hasen-, Gänse- und Wildpretbraten wird bestens gesorgt sein.
Hermann Liebetrau.

Einladung.

Heute Abend von 6 Uhr an ladet zu Schweinspöckelndscheln und Rößen ergebenst ein

Valentin Strauß,
Petersstraße Nr. 128.

Schillerschlösschen.

Heute Abend, Karpfen, palmisch.

Photographien!

größerer Formate, dgl. Brustbilder, Kniestücke in Kartenform in feinsten künstlerischer Ausführung, sowie Visitenkarten zu den bekannten billigsten Preisen liefert

C. Engelmann,

Büchergasse Nr. 48.

Gewerbeverein.

Heute Abends 8 Uhr: 17. Versammlung

Tagesordnung:

- 1) Allgemeine Vereinsangelegenheiten.
- 2) Bericht des Herrn Stadtrath Lange über den Gewerbevereinstag zu Dresden.
- 3) Mittheilung des Herrn Factor Grätz über die Fabrication der Erd- und Himmelsgloben.

Stadt-Theater in Freiberg.

Morgen, Mittwoch zum ersten Male:
Das Geheimniß der Frau Mansell. Schauspiel in 3 Acten und einem Vorspiele von Marlitt.

Verloren.

Ein Gurt mit Schloß, zu einem Bergakademisten-Anzug gehörig, ist verloren worden. Man bittet, heides gegen gute Belohnung abzugeben! Dresdnerstraße Nr. 401c, 1 Tr.

Verloren

wurde gestern auf dem Wege von der Hammermühle bis zu Röber's Schankwirthschaft eine Perbedecke. Der Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung in genannter Wirthschaft abzugeben.

Ein goldener Uhrschlüssel

nebst einem Stückchen Haarkette ist am Sonntag Abend im Saale des Hotel „Stadt London“ verloren worden. Der erbliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Entbindungs-Anzeige.

Die heute Nachmittags 2 Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Auguste geb. Braune von einem gesunden Mädchen zeigt hochachtungsvoll

Lehrer Börner
Halsbrücke, den 4. Oct. 1868.